

Feuer brennt für's Angerkreuz

24.06.09

Hans-Dooch, Hans-Feua, Fränkisch-Schweiz-Verein, Musikverein und die Unterstützung durch die Bevölkerung – das sind die Bestandteile eines gemütlichen Abends auf dem Kirschenfestparkplatz. Für den FSV ist neben dem Brauchtum auch der Erhalt von Kulturgütern wichtig, und so soll der Erlös beim Abbrennen des Johannisfeuers auch die finanzielle Grundlage aufstocken. Die FSV-Ortsgruppe möchte in ihrem Jubiläumsjahr (50 Jahre) noch ein Zeichen setzen und das Kreuz bei der Angerkapelle unterhalb des Kirschenfestes erneuern. Der Korpus ist schon vor langer Zeit vermorscht und auseinander gebrochen. Der alte Stamm kann nicht mehr verwendet werden und ist schon abgebaut.



